**Info Teilegutachten**

**Artikelnummer:** 99920, 99931, 99933, 99940

**Lochkreis Einpresstiefe (mm) Radlast (kg) Abrollumfang (mm)**

4/144 -7 160 1920

4/144 -32 160 1920

4/110 -32 160 1920

4/110 -30,4 160 1920

**Radgröße** 10 x 6J 10 x 8J 10 x 10J

**Einpresstiefe** ET -7 ET -32 ET -30,4

**Fahrzeuge Befestigungsmittel Bund Anzugsmoment Mindesteinschraubtiefe**

Alle Muttern M10x1,25 Kegel 60° 60 Nm mind. 6,5 Umdr.

**Fahrzeughersteller:**  Dressel MCT

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Handelsbezeichn.Fzg.-Typ | ABE-Nr./ EG-BE-Nr. | Reifen | ReifenbezogeneAuflagen und Hinweise | Auflagen undHinweise |
| (KFX400,LTZ400,Z400)S4B | e11\*2002/24\*0839\*.. | 165/70-10 175/70-10 195/50-10225/40- 10 255/40-10 | D01,M02, V51 | A02 A04, A05A06, A09, A23,G03 |

**Auflagen und Hinweise zum Verwendungsbereich**

A02 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeuges ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen

oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen

oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einen Nachweis

entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen

zu lassen.

A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden

Reifen, mit Ausnahme der M+S Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen.

A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden

Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit

weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

A06 Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mit zuliefernden Radschrauben bzw. Radmuttern

verwendet werden.

A09 Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene

Reifenfülldruck zu beachten ist.

A14 Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb

der Felgenschulter angebracht werden.

A16 Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte unterhalb

der Felgenschulter angebracht werden.

A23 Es sind nur schlauchlose Reifen mit Gummiventile, die weitgehend den Normen DIN,

E.T.R.T.O. oder der Tire and Rim entsprechen, zulässig. Das Ventil darf nicht über den Felgenrand

hinausragen.

G03 Je nach Fahrzeuggrundausstattung sind der Serien-Reifengröße Geschwindigkeitsmesser

mit unterschiedlicher Einstellung des Reifenabrollumfangs zugeordnet. Bei Verwendung einer

in diesem Teilegutachten aufgeführten Reifengröße ist die Einprogrammierung des erforderlichen

Abrollumfangs vorzunehmen.

**Folgende Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig:**

V51

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Reifen** | **Radgröße** |
| **Vorderachse****Hinterachse** | **165/70-10****225/40-10** | **10 x 6J** **10 x 8J ww. 10 x 10J** |
| **Vorderachse****Hinterachse** | **165/70-10****255/40-10** | **10 x 6J** **10 x 8J ww. 10 x 10J** |
| **Vorderachse****Hinterachse** | **175/70-10****225/40-10** | **10 x 6J** **10 x 8J ww. 10 x 10J** |
| **Vorderachse****Hinterachse** | **175/70-10****255/40-10** | **10 x 6J** **10 x 8J ww. 10 x 10J** |
| **Vorderachse****Hinterachse** | **195/50-10****225/40-10** | **10 x 6J ww. 10 x 8J****10 x 8J ww. 10x10J** |
| **Vorderachse****Hinterachse** | **195/50-10****255/40-10** | **10 x 6J ww. 10 x 8J****10 x 8J ww. 10x10J** |